

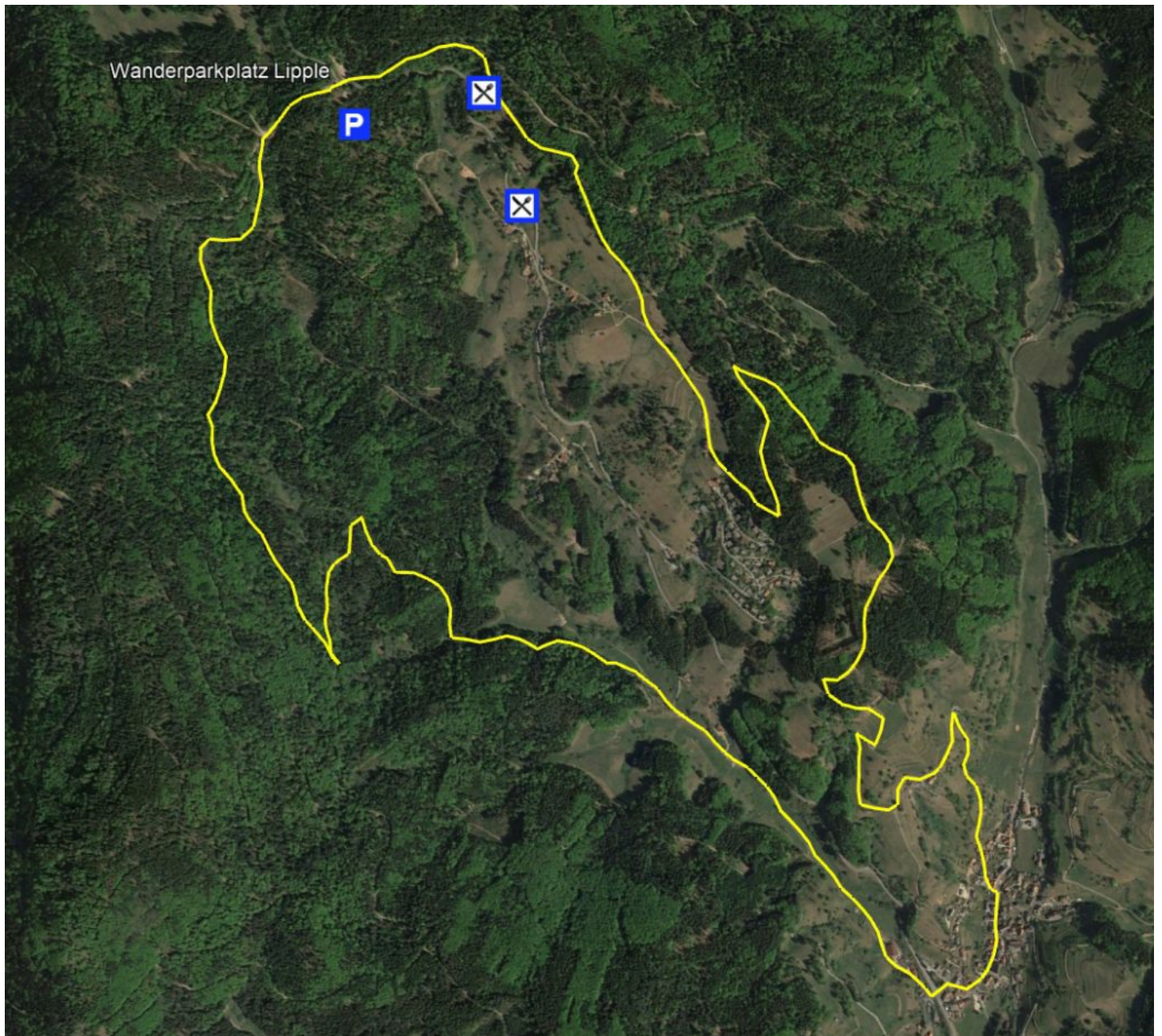


Wanderung Wies-Stockmatt

Länge	10,2km
Höhenmeter	470 m
Ø-Steigung	9 %
Startpunkthöhe	900 m
Schwierigkeitsgrad	Leicht
Kinderwagen geeignet	Ja

Grusiloch-Rundweg

Startpunkt:
Wanderparkplatz Lipple





Wanderung Wies-Stockmatt

Länge	10,2km
Höhenmeter	470 m
Ø-Steigung	9 %
Startpunkthöhe	900 m
Schwierigkeitsgrad	Leicht
Kinderwagen geeignet	Ja

Grusiloch-Rundweg

Startpunkt:
Wanderparkplatz Lipple

Wir starten am Wanderparkplatz Lipple, der Passhöhe an der Straße von Wies nach Marzell und Badenweiler. Hier gibt es auch eine geräumige Schutzhütte mit Feuerstelle und Brunnen. Am Parkplatz biegen wir in den Waldweg zum Wanderheim Stockmatt ein, das nach wenigen hundert Metern mit schöner Gartenterrasse und Aussicht bis zu den Alpen romantisch am Waldhang steht und leckere kleine Gerichte bietet.

Am Wanderheim vorbei gehen weiter auf dem Ritterhofweg bergab, halten uns an der Gabelung rechts und kommen bergab mit schönen Blicken auf die alten Höfe bis zum Dörfchen Stockmatt. Hier liegt linkerhand am Waldrand der Kinderspielplatz, wir gehen geradeaus weiter und treffen auf ein Teersträßchen, den Weiherbuck, auf den wir links abbiegen.

Nun folgen wir der Teerstraße weiter durch die Wiesen und an einzelnen Häusern vorbei bis wir zum Ortsschild 'Feriendorf Stockmatt' kommen. Hier zweigt links der Marchbrunnweg bergauf in den Wald ab. Wir folgen dem Waldweg bis wir zu einer Kreuzung kommen, wo wir scharf rechts in den Oberer Hohwaldweg abbiegen. Hier ist der Wald hell und moosig, Farne säumen den grasigen Weg. Wir halten uns bei der nächsten Weggabelung links, erst eben dann leicht bergab geht es durch den hellen abwechslungsreichen Wald, bis wir auf einen anderen Weg treffen. Hier biegen wir nun scharf links bergab und kommen nach wenigen Metern aus dem Wald heraus.

Über sattgrüne Wiesen blicken wir ins Wieser Tal, der Feldweg schlängelt sich in Kurven durch die Weiden bergab bis wir ein Teersträßchen erreichen. Hier biegen wir nach links auf den Riesenplatzweg ab und folgen der Straße zwischen den wenigen Häusern hindurch. Und weiter schlängelt sich das Teersträßchen bergab nach Wies. Über die Leimgruben-Straße erreichen wir die Dorfstraße in die wir nach rechts einbiegen, am Bach der Köhlgartenwiese entlang. Nun passieren wir den Dorfladen, wo wir alles für ein Vesper einkaufen können und kommen an der Wieser Kirche. Wir biegen beim ehemaligen Gasthaus Krone rechts ab und gelangen nach einigen Metern an die Landstraße von Tegernau nach Marzell und Badenweiler. Wir überqueren die Landstraße Richtung Wambach und biegen dann gleich noch vor dem ersten Haus nach rechts in den kleinen geteerten Zugenbachweg ab. An einem großen Stallgebäude entlang führt uns der Teerweg durch ein grünes Tälchen, das Kneblezbächlein begleitet unseren Weg durch die grünen, saftigen Wiesen an kleinen Schuppen und glücklichen Kühen vorbei. Rechterhand, etwas entfernt vom Teerweg passieren wir die Zugenbachhütte des Schwarzwaldvereins (hier gibt es eine Grillstelle), dann kommen wir an den Waldrand. Nun geht es stetig bergauf in den Wald hinein und der Teerweg biegt nach einiger Zeit stark nach rechts ab. Nach Ca. 150 zweigt rechts eine Weg ab, aber hier gehen wir geradeaus auf den Langenrainweg. Bergauf geht es nun durch den hellen Wald, wir folgen dem Hauptweg eine längere Zeit, passieren den Rundenbuckweg der nach rechts abgeht, dem wir aber nicht folgen. Einige Zeit später gelangen wir an eine Kreuzung, wo wir nach rechts in den Unteren Roßbodenweg abbiegen. Nun gelangen wir nach ca. 2 Km auf eine sternförmige Kreuzung mit großem Holzkreuz und sehen rechts vor uns die Lipple-Hütte. Wir passieren die Lipple-Hütte, im Winter von den Skilangläufern gerne genutzt, da sich hier verschiedenen Loipenspuren kreuzen. Auf dem breiten Weg an der Hütte vorbei gelangen wir nach kurzer Zeit wieder auf den Lipple-Parkplatz, unserem Ausgangspunkt.

Wenn wir der Strasse nach Wies etwa 500 m bergab folgen, erreichen wir den Gasthof zum Waldhorn mit schöner Aussichtsterrasse und bodenständigen Gerichten.